



Dienstag, den

1. October 1839.

Der Dresdener Anzeiger erscheint täglich. Insertionen werden im K. S. pr. Adresscomptoir (**Wilsdruffer Gasse Nr. 228. 1 Treppe**) in den Expeditionsstunden früh von halb 9 bis halb 1 Uhr und Nachmittags von halb 3 bis 6 Uhr (Sonntags blos früh) angenommen.

**Verordnungen und Bekanntmachungen.**

**1) Bekanntmachung.**

Es soll mit nothwendiger Subhastation des Mstr. Johann Gottlob Löwen gehörigen, in der Nähe von Köhschenbroda gelegenen, mit der darauf ruhenden Schlachtgerechtigkeit zu 741 Thlr. taxirten, Haus- und Gartengrundstücks, das Eckchen genannt, unter Ueberweisung der davon zu verrechtenden Oblasten, den 19. October 1839

von uns verfahren werden, welches mit Hinweisung auf die sowohl an der hiesigen Gerichtstafel, als in der Wohnung des Richters Menzel zu Köhschenbroda aushängende specielle Beschreibung und Consignation hiermit bekannt gemacht wird.

Dresden, am 15. August 1839.

Des Stadtgerichts Deputation zu des Rath's geistl. Brücken-Amte.

Schneider.

2) Vom unterzeichneten Justizamte soll das Christian Gottlieb Stenzel'n in Kloßscha zugehörige Halbhufengut sammt Zubehörungen

den 23. November 1839

nothwendigerweise öffentlich versteigert werden.

Mit Hinweisung auf die im hiesigen Amtshause und dem Erbgerichte zu Kloßscha aushängenden, die ausführlichere Beschreibung dieses Gutes, dessen Werth und den Betrag der darauf haftenden Steuern und Abgaben enthaltenden Anschläge wird diese Subhastation hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Dresden, am 30. August 1839.

Des Königl. Justizamtes allda I. Abtheilung. Pechmann.

**Allgemeine Nachrichten.**

1)



**Stettiner Dampfschiff-Fahrt.**

Das Dampfschiff Dronning Maria, Capit. Saag, welches regelmäßig an jedem Donnerstag Mittag 12 Uhr von Stettin und an jedem Montag Mittag 12 Uhr von Copenhagen abgeht, wird seine diesjährigen Fahrten so schließen, daß es zum letzten

Mal am 10. October von hier und am 14. October von Copenhagen expedirt wird.

Das Dampfschiff Kronprinzessin, Capitain Blum, geht, wenn nicht dringende Bugfirungen eine Aenderung vorschreiben, an jedem Montag und Donnerstag Morgen von hier nach Swinemünde ab und kehrt nach Maßgabe der Bugfirungen am Dienstag oder Mittwoch, Freitag, oder Sonnabend zurück. Stettin, den 27. September 1839.

A. Lemonius.

**2) Dampf-Packetfahrt**

zwischen St. Petersburg und Lübeck.



Die Fahrt der drei privilegirten schönen und großen Dampfschiffe: Alexandra, Capt. S. S. Schütt, Nicolai I., Capt. G. B. Vos, und Naslednik, Capt. C. N. Heitmann, beginnt in diesem Jahre am Sonnabend, den 11. Mai, von Lübeck und am Sonnabend, den 18. Mai neuen Styls, von St. Petersburg. Jeden Sonnabend geht ein Schiff von jedem der beiden Plätze ab; zuletzt am 26. October von Lübeck und am 2. November neuen Styls von St. Petersburg. Die Preise der Passage sind herabgesetzt, die Fracht für Contanten und Güter sind die nämlichen, wie im vorigen Jahre. Die Ein- und Ausschiffung geschieht in Kronstadt und Travemünde; die Abfahrt von Travemünde findet um 3 Uhr Nachmittags statt.

Wenn die Witterung es erlaubt, wird die Alexandra am 2. Novbr. eine Extrareise von Lübeck nach Reval und am 9. Novbr. von da zurück nach Lübeck machen. Anmeldungen geschehen in Lübeck

im Comptoir der Dampfschiffahrts-Gesellschaft.

Lübeck, im April 1839.

**3) Localveränderung.**

Ben heute befindet sich unser Verkauflocal **Wilsdruffer Gasse Nr. 247.**

Stadt Naumburg gegenüber.

Dresden, am 29. Septbr. 1839.

**Hoppe & Comp.**

Eisen- und Blech-Handlung, Cigarren-, Rauch- u. Schnupftabak-Lager.